



Top-Angebot zum Spitzenpreis!

VMK-Brücke

4-gliedrig (NEM), vollverblendet

komplett ~~376,11 €~~

FÜR UNSERE
LABORKUNDEN
NUR:
258,01 €

* Gilt für Laboratorien die des Handels und Vertriebs von Zahnersatzleistungen berechtigt sind. Zzgl. Versandkosten.

 **dentaltrade**
...faire Leistung, faire Preise

freecall: (0800) 247 147-1
www.dentaltrade.de



ANZEIGE

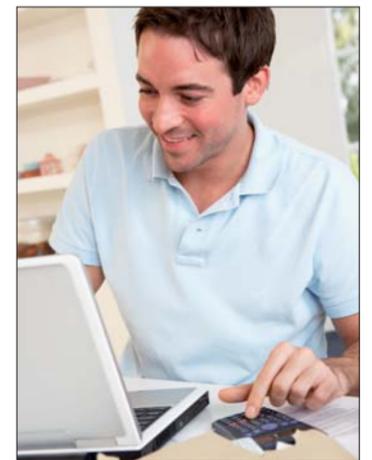
Elektronische Abrechnung

Ab 2012 sind auch zahntechnische Labore bei der zahnärztlichen Abrechnung gefordert.

Die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) und der Verband Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI) informieren alle Zahnärzte und zahntechnischen Laboratorien bzgl. der neuen elektronischen zahnärztlichen Abrechnungsregelungen.

Der Gesetzgeber hat bereits 2004 mit dem § 295 Abs. 2 SGB V die KZVen verpflichtet, gegenüber den Krankenkassen papierlos abzurechnen. In der Folge regelt § 295 Abs. 4 SGB V, dass die Zahnärzte gegenüber ihrer KZV ebenso papierlos abrechnen müssen. Mit dem Datenträgeraustausch-Vertrag zwischen dem GKV-Spitzenverband und der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV) vom 01.07.2010 wurde dieses Gesetz umgesetzt. Die gesetzlichen Vorgaben und die darauf beruhenden vertraglichen Lösungen ermöglichen neue Wege hin zu einer Zukunft ohne Medienbrüche, die sich Zahnärzte, Laboratorien und KZVen im Abrechnungsgeschehen zunutze machen können.

Aufgrund der genannten Regelungen müssen die Zahnärzte ab dem 01.01.2012 ihre Abrechnungen der KZV komplett elektronisch übermitteln. Dies bedeutet



für den Zahnarzt gleichzeitig, dass er auch die in den Laborrechnungen enthaltenen Material- und Laborkosten als Bestandteil der zahnärztlichen Abrechnung elektronisch an die KZV übermitteln muss.

» Seite 2

ANZEIGE



Gemeinsam erfolgreich -
das Zahntechniker-Handwerk!



HABEN SIE DAS GEFÜHL, dass die politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen Ihren Unternehmenserfolg erschweren? Finden Sie es unbefriedigend, dass in der Öffentlichkeit die Leistungen des Zahntechniker-Handwerks nicht angemessen gewürdigt werden? Zwei Fragen von vielen, auf die es nur eine Antwort gibt: Stärken Sie die Gemeinschaft und unterstützen Sie die Arbeit der Innungen und des VDZI. Von Kollegen für Kollegen - das ist die berufsständische Interessenvertretung in den Innungen.

Die Zahntechniker-Innungen im VDZI verleihen Ihnen im gesundheitspolitischen Verteilungskonflikt die Stimme und das Gewicht, die Sie als Meisterlabor verdient haben. Unser Ziel: Klare Regeln und Rahmenbedingungen, die Sie und Ihre Beschäftigten motivieren und in die Lage versetzen, erfolgreich ein modernes Angebot an Zahntechnik zu präsentieren und zu sichern.



Einen gemeinsamen Auftritt haben wir auch: Q-AMZ - damit kommunizieren die Innungslabore die Vorzüge der wohnortnahen Versorgung mit Zahnersatz.

MACHEN SIE MIT! INFORMIEREN SIE SICH UNTER:
WWW.VDZI.DE | WWW.Q-AMZ.DE | TEL.: 069-665586-0

ZT Aktuell

Aufschieberitis

Doris Stempfle zeigt, wie Laborleiter die richtigen Prioritäten setzen, ohne sich zu verzetteln.

Wirtschaft
» Seite 6

„Barrierefreies Internet“

Unser IT-Experte Thomas Burgard erklärt, was sich hinter dem Begriff verbirgt.

IT-Kolumne
» Seite 10

Ästhetik im Mittelpunkt

ZTM Björn Maier zeigt, wie natürliche Zähne inzwischen sehr detailliert nachgeahmt werden können.

Technik
» Seite 12

Leichter Dämpfer

GfK-Studie belegt stabiles Konsumklima trotz leichten Rückgangs.

Die Stimmung der Verbraucher zeigt im April dieses Jahres einen kleinen Dämpfer. Die Anschaffungsneigung kann ihr gutes Niveau nahezu halten. Dagegen müssen die Konjunktur- und Einkommenserwartung Einbußen hinnehmen. Der Gesamtindikator prognostiziert nach 5,9 Punkten im April für Mai einen Wert von 5,7 Punkten. Höhere Preise, die Atomkatastrophe in Japan sowie sich ausweitende politische Unruhen in Nordafrika und Nahost lassen die Rahmenbedingungen für die Konsumenten im Augenblick nicht mehr ganz so erfreulich erscheinen. Dies äußert sich im April dieses Jahres vor allem in einer weniger optimistischen Konjunktur- und Einkommensstimmung. Die Anschaffungsneigung dagegen kann ihr gutes Niveau halten.

Konjunkturerwartung:
trotz Rückgang weiter auf
hohem Niveau

Nach etwas stärkeren Verlusten im Vormonat muss die Konjunktur-



turerwartung im April vergleichsweise moderate Einbußen hinnehmen. Das Minus in diesem Monat beträgt 2,2 Punkte. Damit weist der Indikator aktuell 47,3 Zähler auf. Das Niveau ist trotz des leichten Rückgangs aber immer noch ausgesprochen hoch. Dies belegt auch der Vorjahresvergleich, der ein Plus von knapp 25 Zählern zeigt.

Der etwas stärker gewordene Gegenwind in der geopolitischen Großwetterlage hat bei der Konjunkturstimung der Verbraucher seine Spuren hinterlassen. Neben den steigenden

» Seite 2

IDS 2011: „Innovationskraft bewiesen“

VDZI-Präsident Jürgen Schwichtenberg zieht positives Messerfazit.

In einem Statement zur diesjährigen Internationalen Dental-Schau (IDS) in Köln zieht der Präsident des Verbandes Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI) Jürgen Schwichtenberg eine positive Bilanz. Vor allem sieht Schwichtenberg die Innovationskraft der Bran-

che bestätigt, die sich in der guten Atmosphäre und den neuen Produktentwicklungen widerspiegelte. Allerdings werden die neusten Materialien sowie innovative digitale und analoge Techniken erst durch die zahntechnische und zahnmedizinische Expertise der Fachleute zu nachhal-

tigen und erfolgreichen Therapien für den Patienten. Schwichtenberg betonte daher, dass das Meisterlabor vor Ort weiterhin unabdingbarer Partner gelungener Zahnmedizin sei.

» Das vollständige Statement lesen Sie auf Seite 4